Georg Friedrich Händel

PSALM 96

Anthem IV

für Sopran- und Tenor-Solo, Chor Orchester und Continuo

eingerichtet von

Harry Graf

Klavierauszug





Georg Friedrich Händel

PSALM 96

Anthem IV

für Sopran- und Tenor-Solo, Chor Orchester und Continuo

eingerichtet von

Harry Graf

Klavierauszug

Alle Rechte vorbehalten - Tous droits réservés - All rights reserved

VERLAG HUG & CO.

Zürich - Basel - St. Gallen - Luzern - Winterthur - Solothurn - Neuchâtel - Lugano

Imprimé en Suisse

Printed in Switzerland

Vorwort

Der vorliegende Psalm ist das vierte der in den Jahren 1716–1718 für die Kapelle des in Cannons residierenden Herzogs James Chandos komponierten Anthems. Ausser späteren Umarbeitungen zweier dieser Anthems (Nr. 5 und 7) enthalten alle diese Werke im Orchester keine Viola und der Chor ist nur mit Sopran, Tenor und Bass besetzt. Da der Tenor ausserordentlich hoch liegt, wurde in dieser Ausgabe die Stimme dem Alt übergeben. An einzelnen Stellen kann aber der Tenor zur Verstärkung mit dem Alt geführt werden (z.B. in Nr. III Takte 10–19, Takte 33–37 usw.).

Diese Neuausgabe stützt sich auf die Gesamtausgabe der Werke Händels durch die Deutsche Händel-Gesellschaft (Band 34). Ausser der Umbesetzung des Tenors durch den Alt wurden keine wesentlichen Änderungen vorgenommen. Das Duett Nr. V steht im Original im 3/2-Takt, wurde hier aber im geräuchlicheren 3/4-Takt notiert. Vom Herausgeber hinzugefügte dynamische Zeichen und Tempoangaben sind nur in der Partitur in eckige Klammern gesetzt. Vorschläge für Stimmteilungen im Alt (in Nr. III und VII) wurden im Kleinstich wiedergegeben. Für die textliche Bearbeitung diente die Bibelübersetzung von Luther als Grundlage.

Das Orchestervorspiel trägt keine Benennung von Händel. Da es sich aber um eine früher entstandene Sonate für zwei Violinen, Violoncello und Continuo handeln dürfte, wird die Bezeichnung «Sonata» als durchaus gerechtfertigt erscheinen. Im Klavierauszug, der nur als Hilfsmittel für die Einstudierung der Vokalpartien gedacht ist, wurde diese Sonata weggelassen.

Zürich, im Sommer 1956

Harry Graf

PSALM 96

FÜR SOLI, CHOR, ORCHESTER UND ORGEL
VON

G.F. HÄNDEL

Eingerichtet von Harry Graf

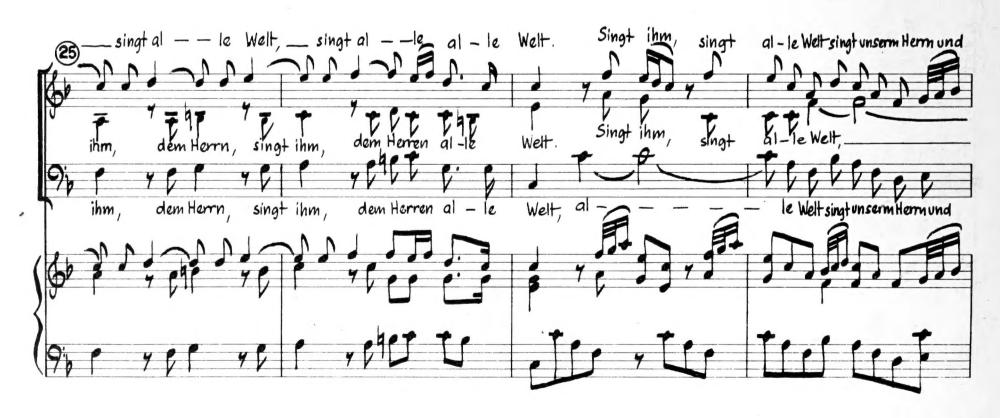
I. SONATA



Eigentum und Verlag von HUG & CO., Zürich

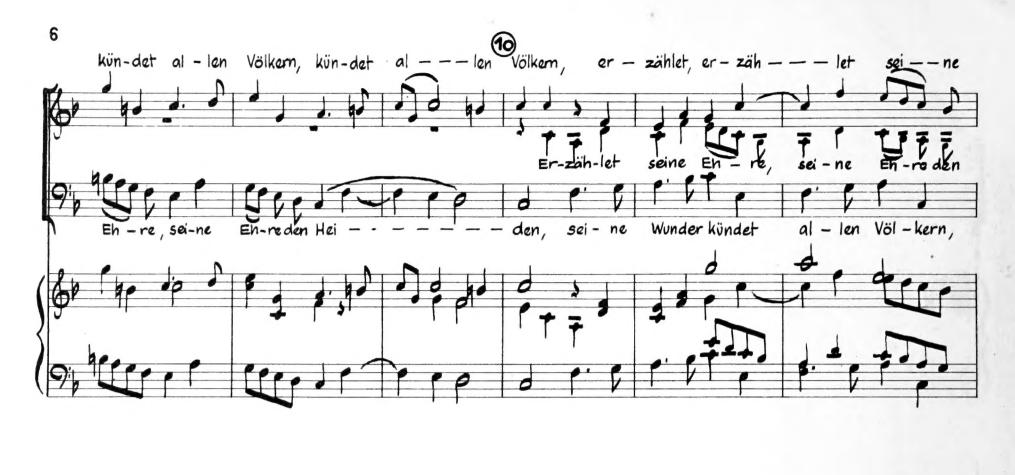
























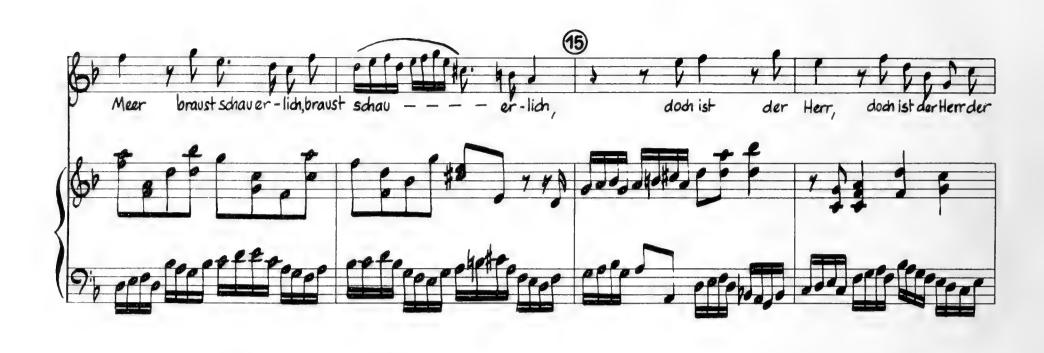


IV. TENOR - SOLO







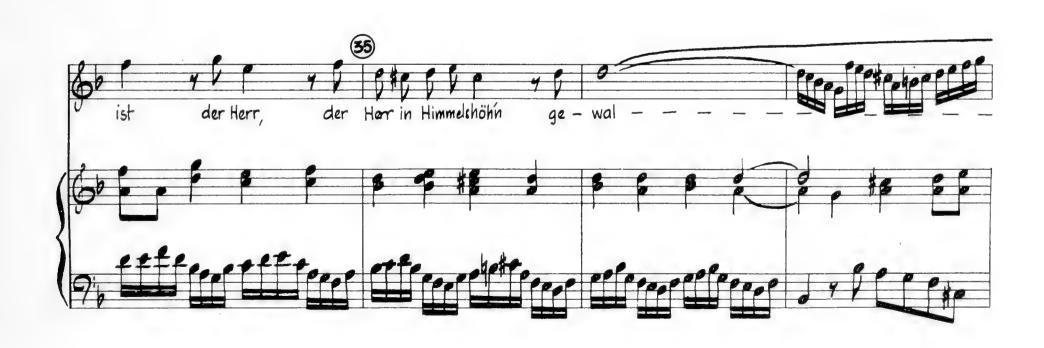












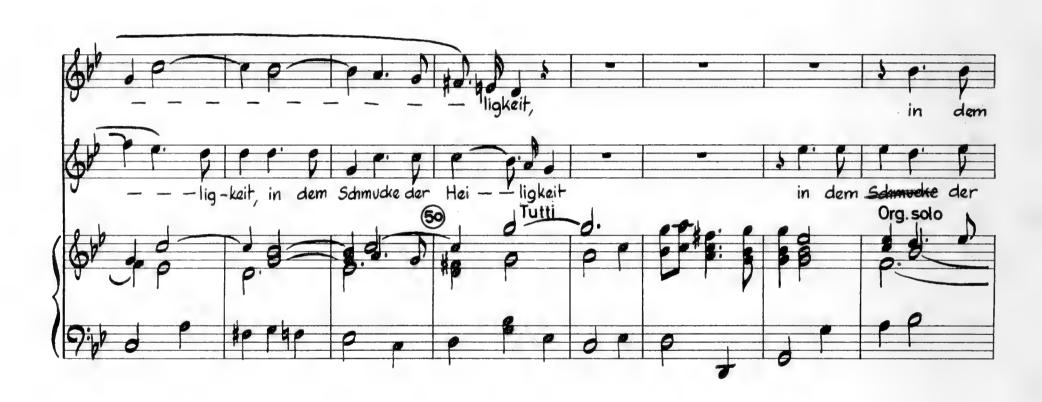


V. DUETT. SOPRAN UND TENOR











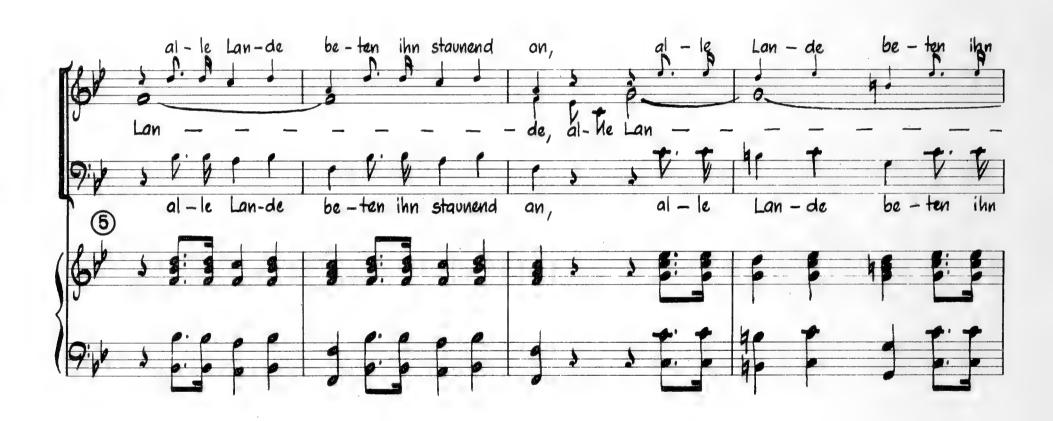


















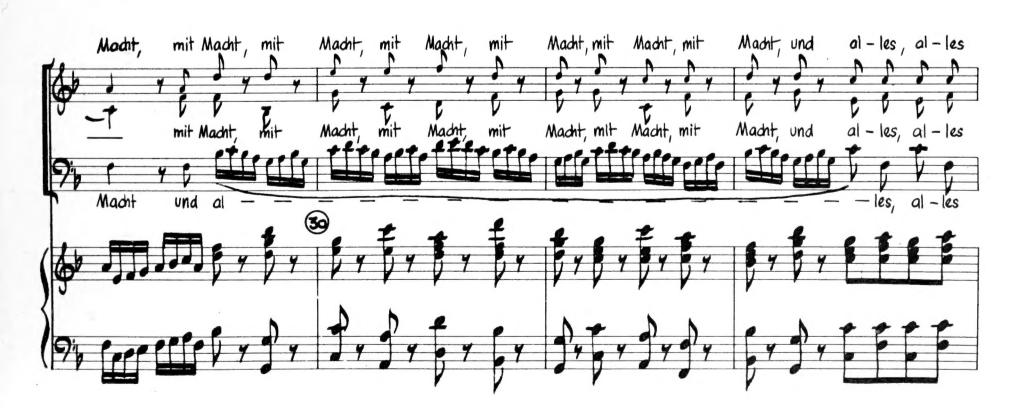














Orchesterbesetzung 20

2 Oboen (ad unisonum)

Fagott

Violino I und II

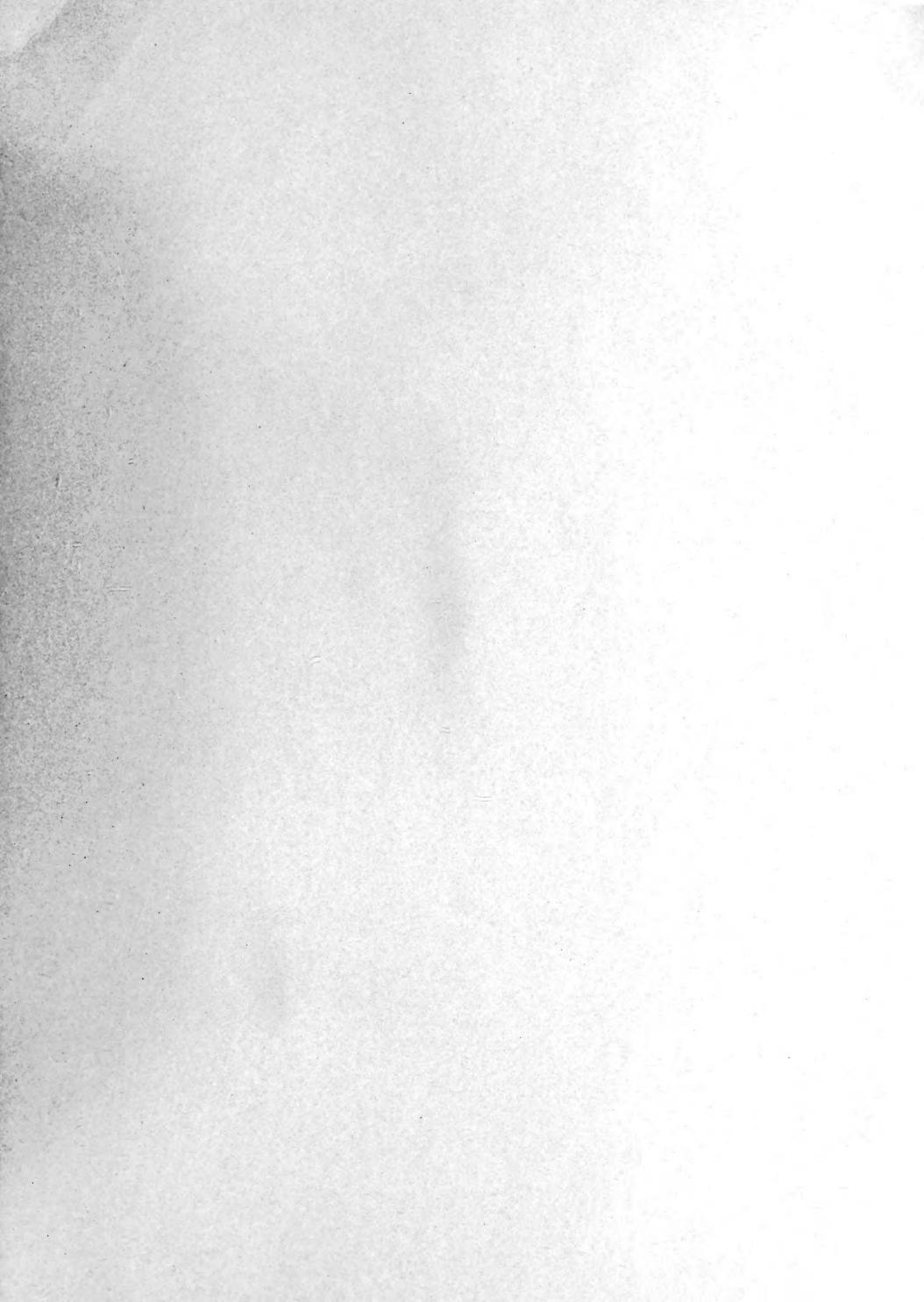
Violoncello

Contrabasso

 \mathbf{Orgel}

Aufführungsdauer

ca. 20 Minuten



SOCIETAS BACH INTERNATIONALIS

J.S.BACH KANTATE

IN FESTO
CIRCUMCISIONIS CHRISTI
Singet dem Herrn ein neues Lied

REKONSTRUKTION DER ORCHESTERPARTITUR RECONSTITUTION DE LA PARTITION D' ORCHESTRE RECONSTRUCTION OF THE FULL SCORE

WALTHER REINHART

PARTITUR

